

Auf Mails von Uni-Mitarbeitern mit Umlaut im Nachnamen ist keine Antwort von z.B. GMail möglich

01/27/2023 21:30:10

[FAQ Article Print](#)

Category:	RRZE: Exchange	Votes:	0
State:	public (all)	Result:	0.00 %
Language:	de	Last update:	14:12:24 - 11/12/2013

Symptom (public)

Beschäftigte mit Umlaut im Namen (Beispiel: "Maria Müller") schicken eine Mail nach extern. Externer Kommunikationspartner erhält Mail von: "Müller, Maria" <maria.mueller@fau.de> Externer Kommunikationspartner klickt auf "Antworten" und im Empfänger steht nur noch Müller ohne Mailadresse. Ein Versenden an diesen Empfänger ist nicht möglich.

Problem (public)

Manche externe Maildienste interpretieren die Absenderangabe falsch. Durch die Anführungszeichen wird klargestellt, dass es sich um einen Mailkontakt mit einem Komma und nicht um zwei durch eine Komma getrennte Mailkontakte handelt. Bedingt durch die enthaltenen Umlaute muss diese Absender-Angabe jedoch in einen ASCII String kodiert werden, dabei "vergessen" manche Mailprovider nach dem Dekodieren die Anführungszeichen und trennen die Absenderangabe in zwei Absender auf.

Solution (public)

Das RRZE kann das eigentliche Problem - die falsche Auswertung des Absenders beim Empfänger-Mailserver - zwar nicht beheben, da dies außerhalb des universitären Einflussbereichs liegt.

Es wird aber gerade ein Absender ohne Umlaute für externen Mailversand implementiert. Die Benutzer können dann im IdM Portal auch festlegen, ob als Absender für Mails, die das Exchange-System verlassen:

Mueller, Maria
oder
Maria Mueller
angezeigt werden soll.

Sobald diese Umstellung bevorsteht wird das RRZE alle Kunden per Mail informieren.